



Finanzmärkte zwischen Euphorie und Krisen

Sören Hettler, Leiter Anlagestrategie und Privatkunden
Bereich Research & Volkswirtschaft der DZ BANK AG, 2. Juli 2026

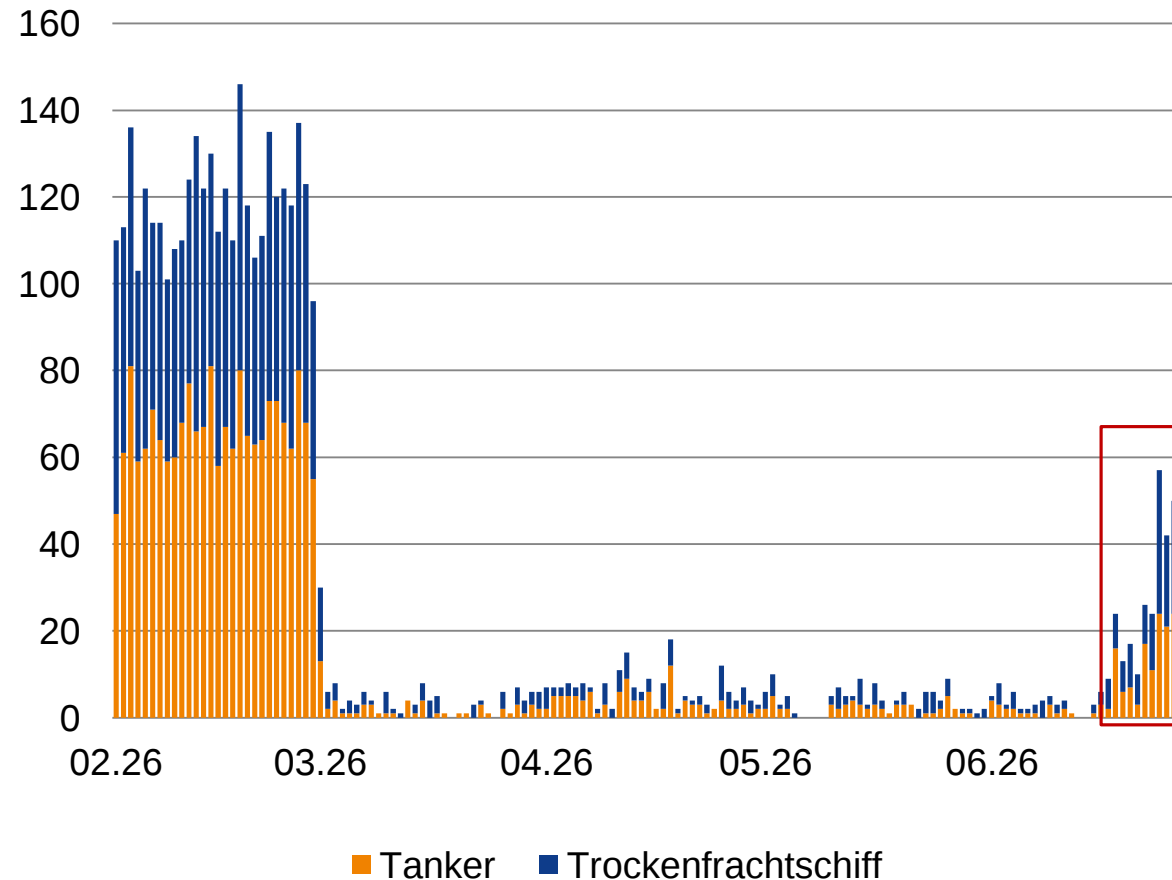


Gespräche für nachhaltigen Frieden im Mittleren Osten angelaufen

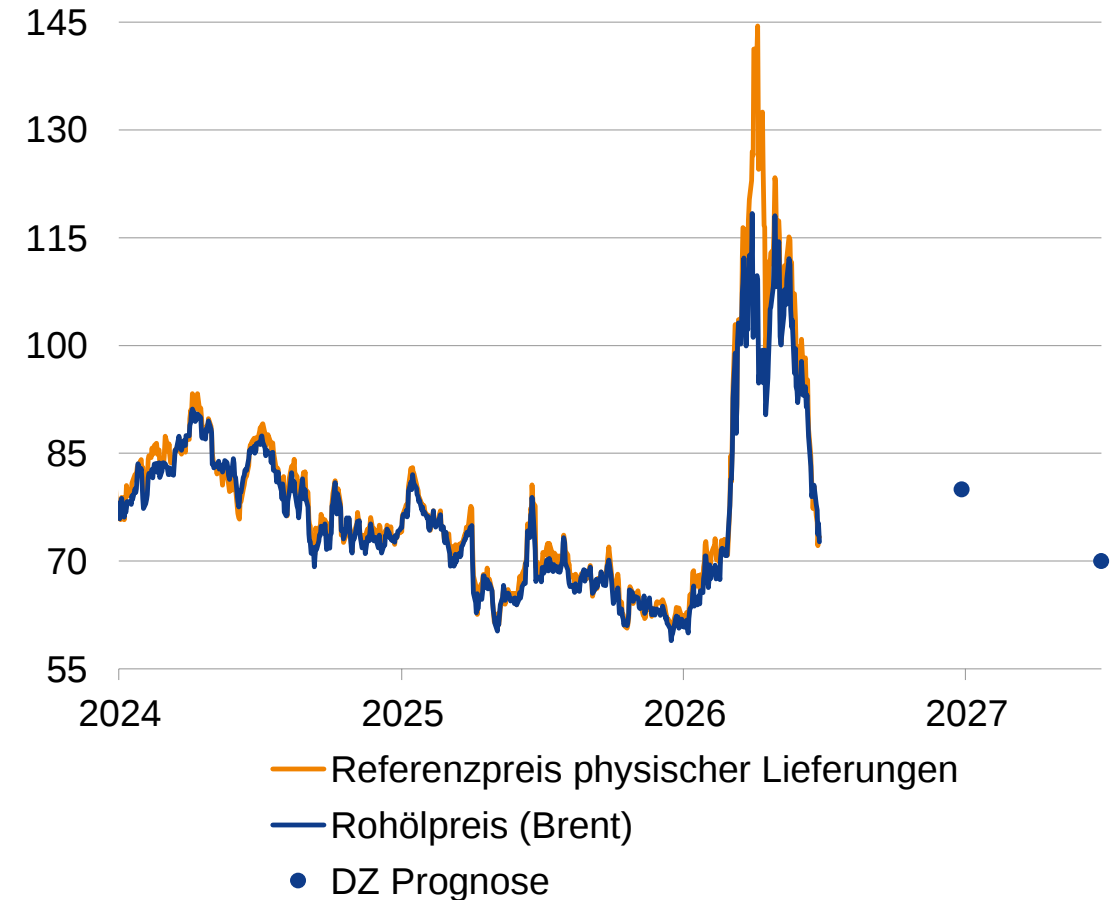


Hoffen auf eine dauerhafte Wiedereröffnung der Straße von Hormus – Ölpreis fällt deutlich

Fahrten durch die Straße von Hormus nehmen langsam zu



Rohölpreis (in USD je Barrel): Entspannung ist das Gebot der Stunde



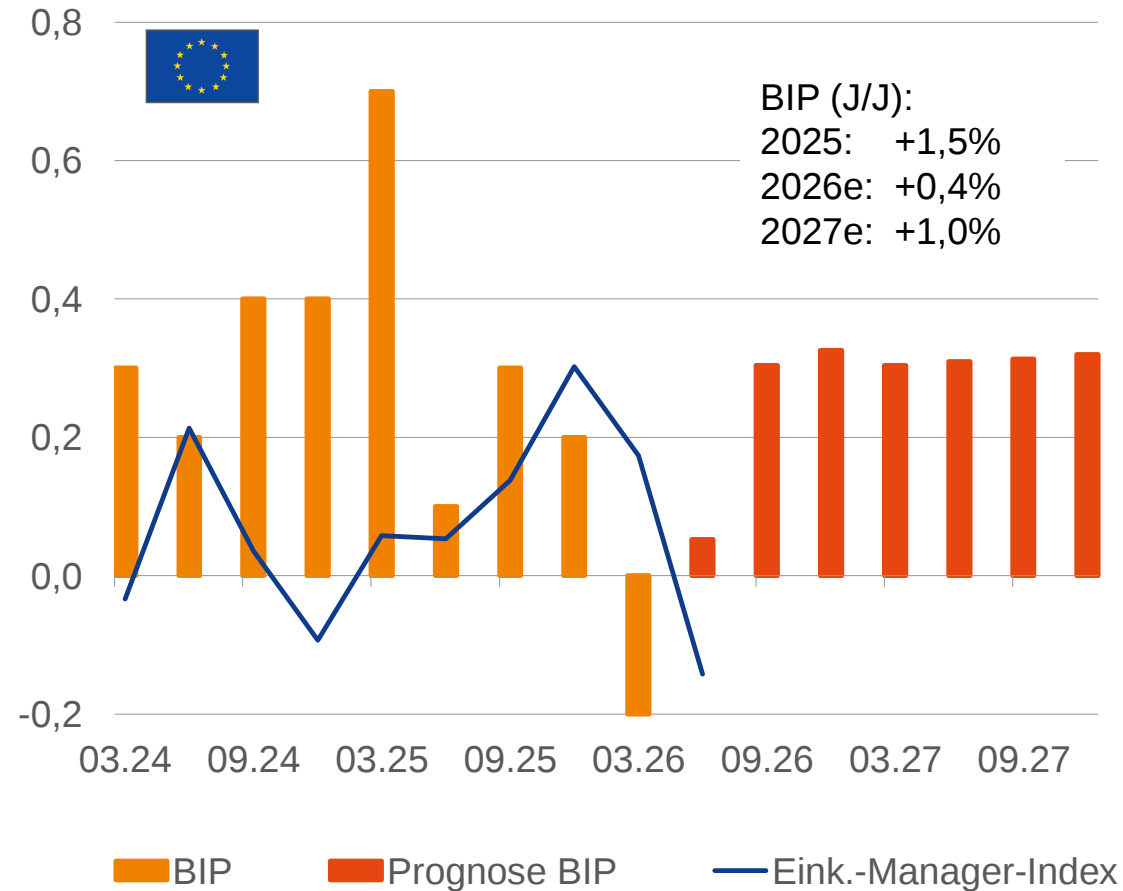
Quellen: Bloomberg, DZ BANK

Und dennoch: Konjunkturelle Bremsspuren in Europa sichtbar

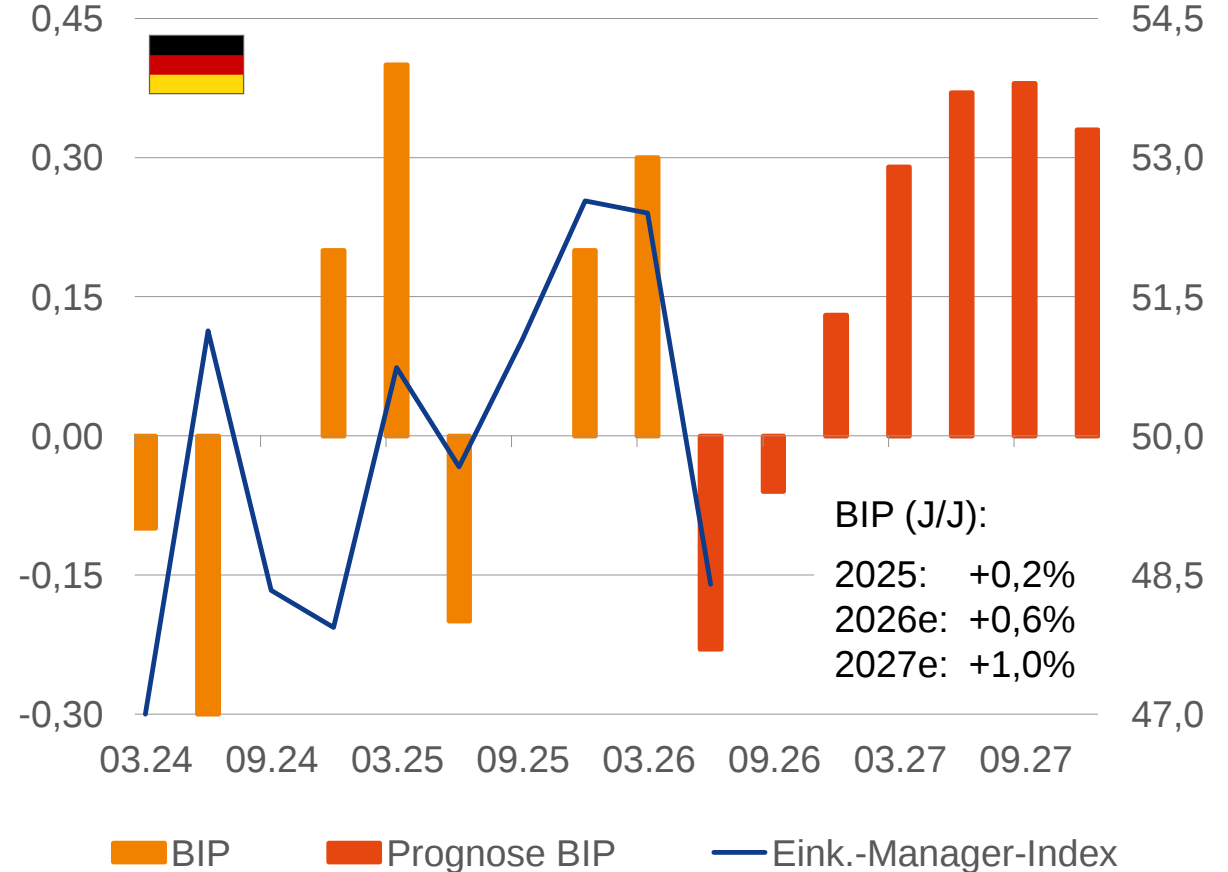
Deutschland befindet sich wohl mitten in einer kurzzeitigen technischen Rezession



Euroraum: L.S.: BIP (Q/Q in %); R.S.: Einkaufsmanagerindex (Punkte)



Deutschland: L.S.: BIP (Q/Q in %); R.S.: Einkaufsmanagerindex (Pkt.)



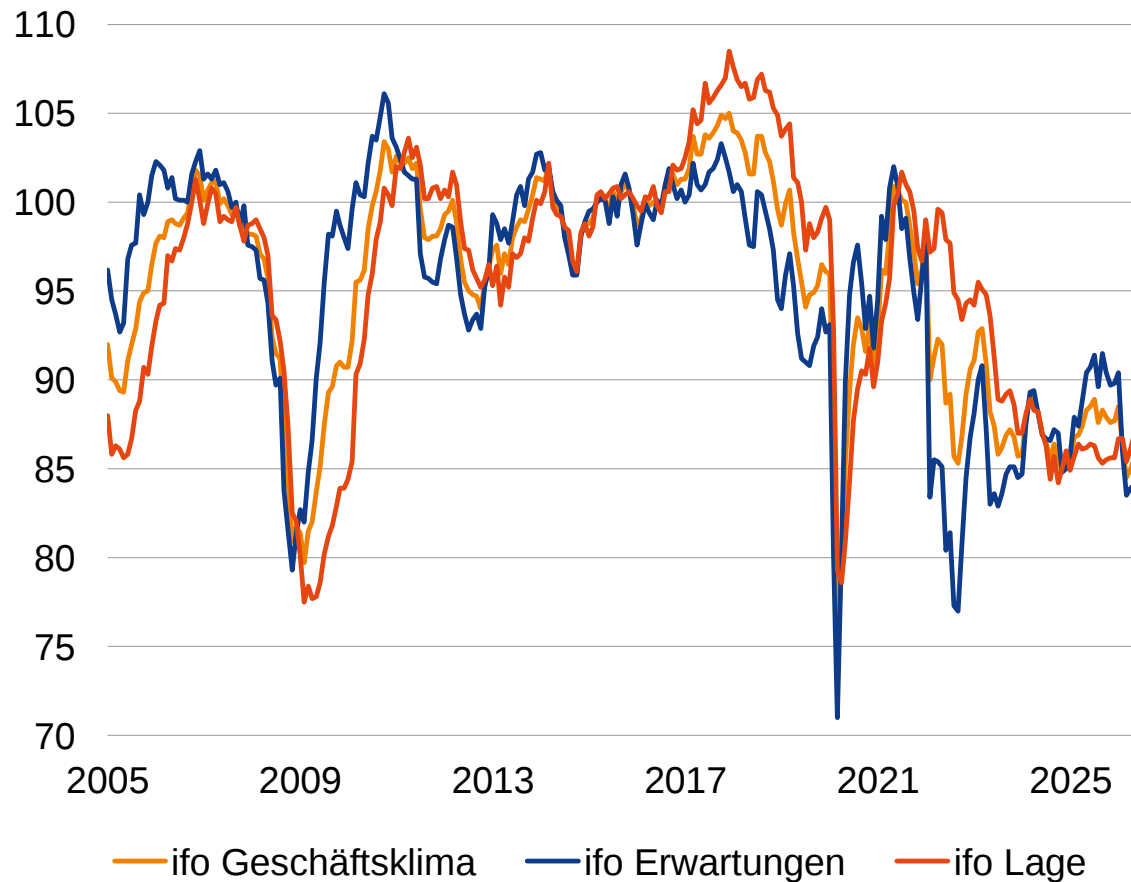
Quellen: Bloomberg, DZ BANK

Stimmungsindikatoren eingetrübt – ifo auf niedrigstem Stand seit 2020

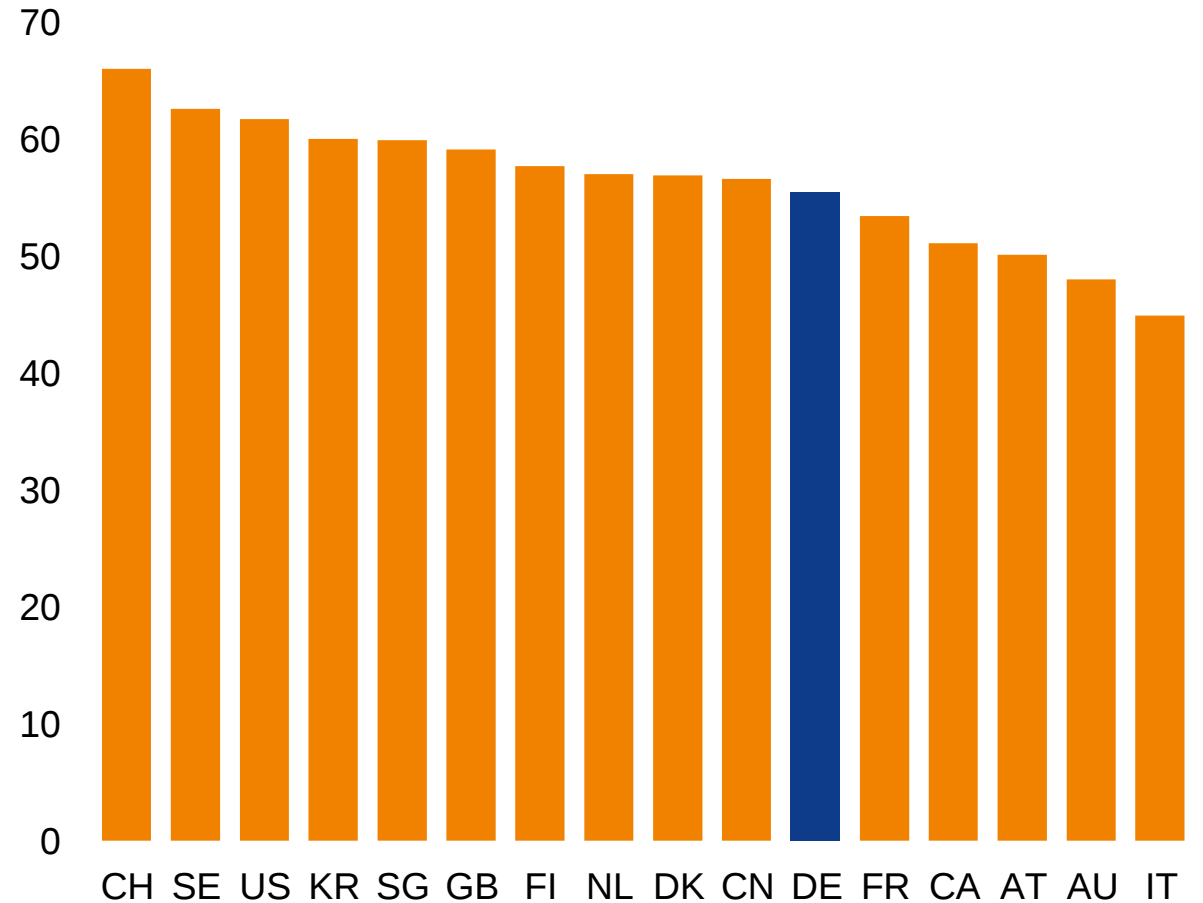


Aber: Deutsche Wirtschaft innovativer als vielerorts diskutiert

ifo: Stimmung fällt in Q2 zeitweise auf niedrigsten Wert seit Mai 2020



Deutschland ist weiterhin innovativ – Platz 11 von fast 140 in 2025 (Pkt.)



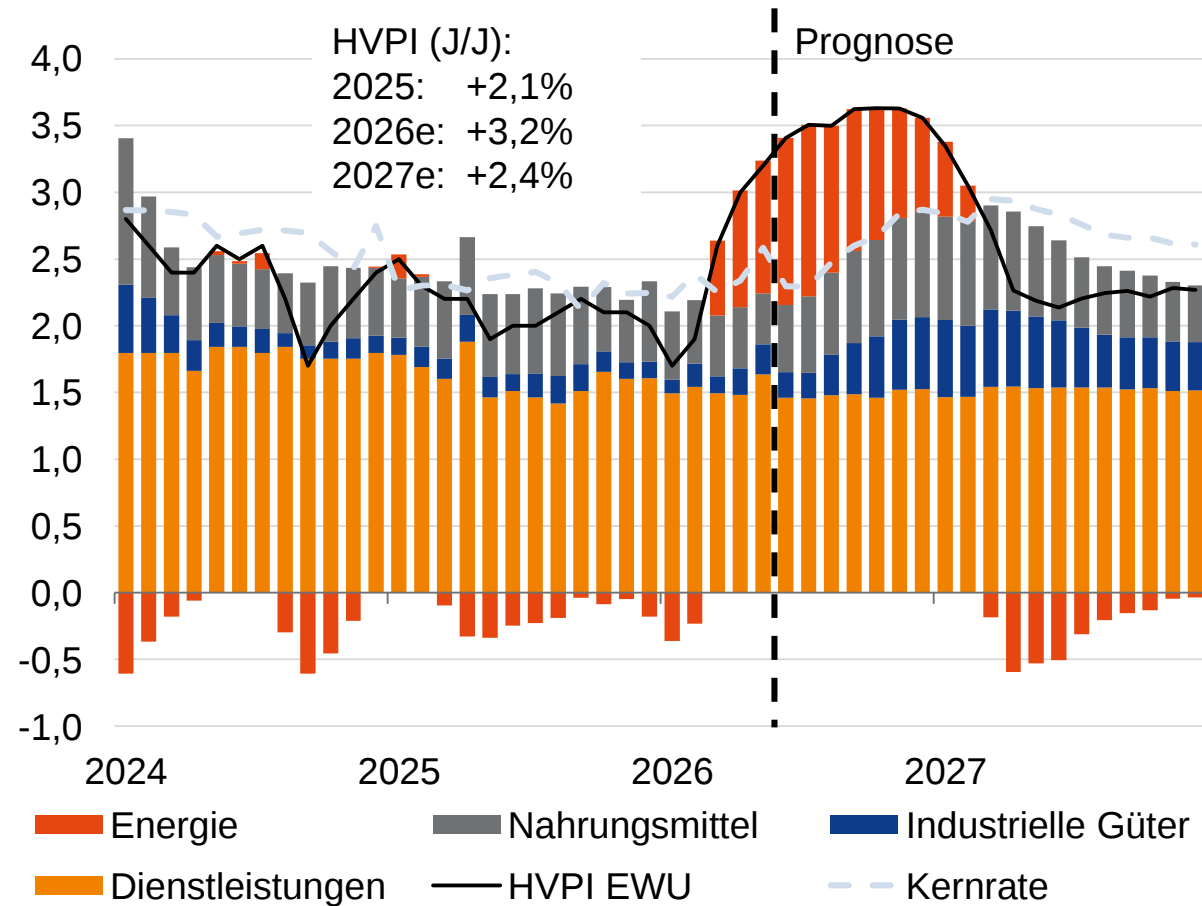
Quellen: ifo, wipo.int, DZ BANK

Europäische Zentralbank mit erster Zinserhöhung seit September 2023

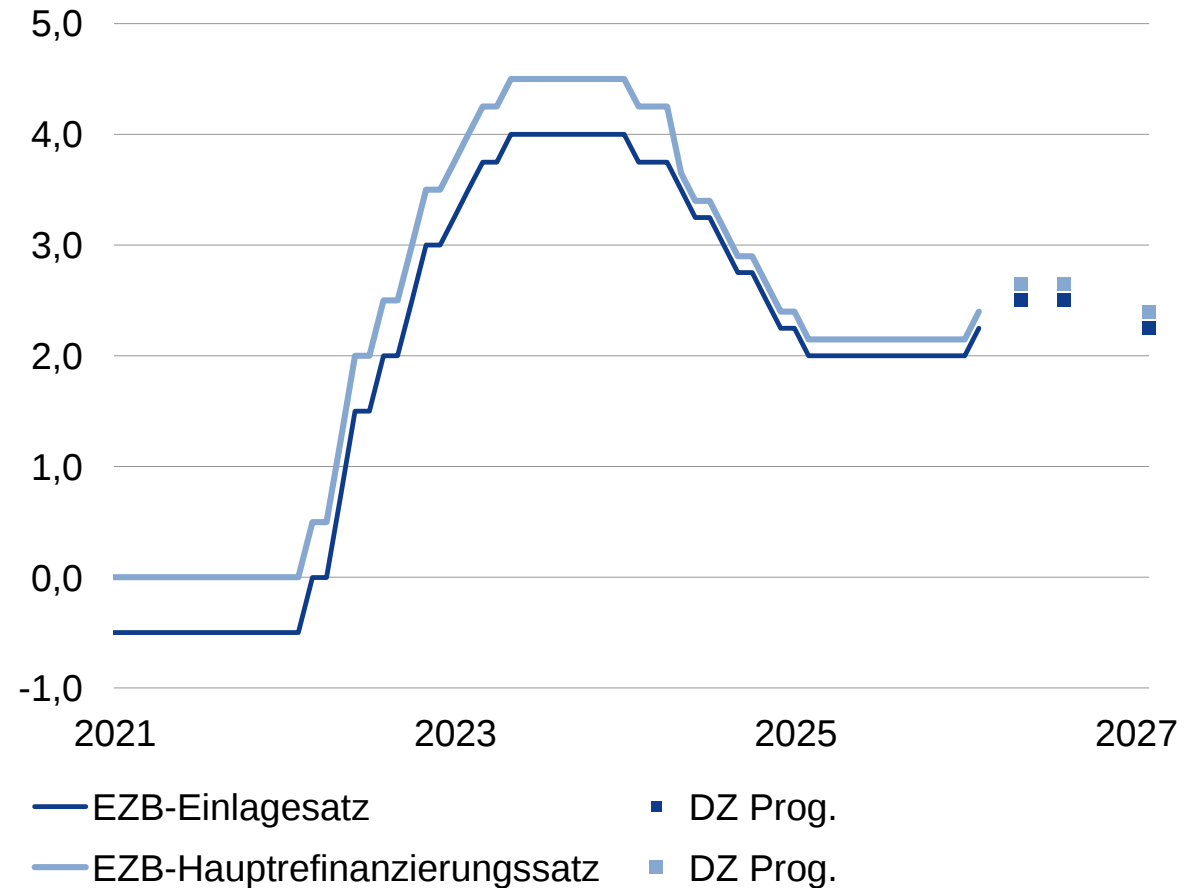


Weitere Zinserhöhung bis Herbst 2026; auf Jahressicht bereits wieder Senkung erwartet

EWU-Inflationsrate vorerst auf erhöhtem Niveau unterwegs (J/J in %)



EZB-Leitzinsen (in %): Zinserhöhungen wohl nur vorübergehend



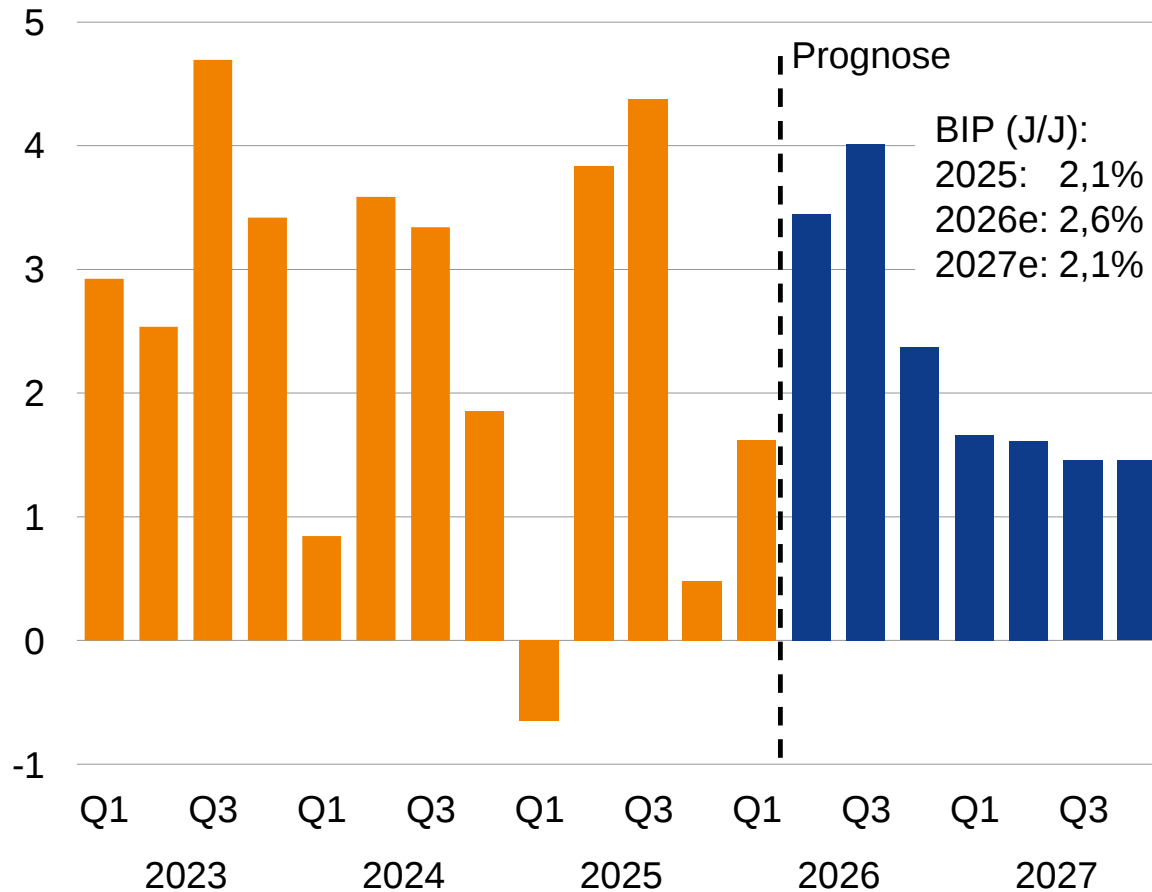
Quellen: Bloomberg, DZ BANK

US-Wirtschaft präsentiert sich weiterhin robust, ...

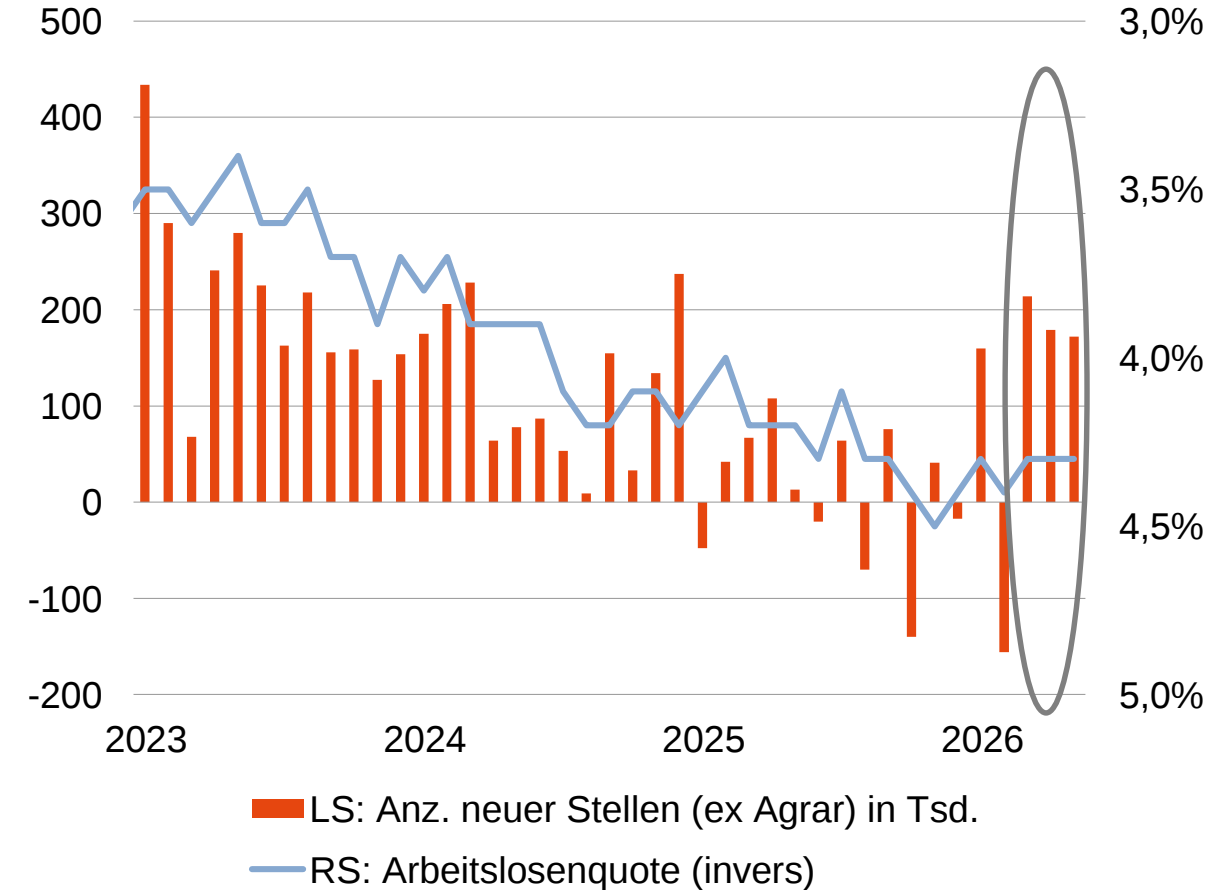


Arbeitsmarkt in den USA zuletzt überraschend stark mit sehr deutlichem Stellenaufbau

US-BIP wächst aktuell dynamisch (BIP Q/Q in %, annualisiert)



US-Arbeitsmarkt nach Phase erhöhter Volatilität seit März wieder stabiler



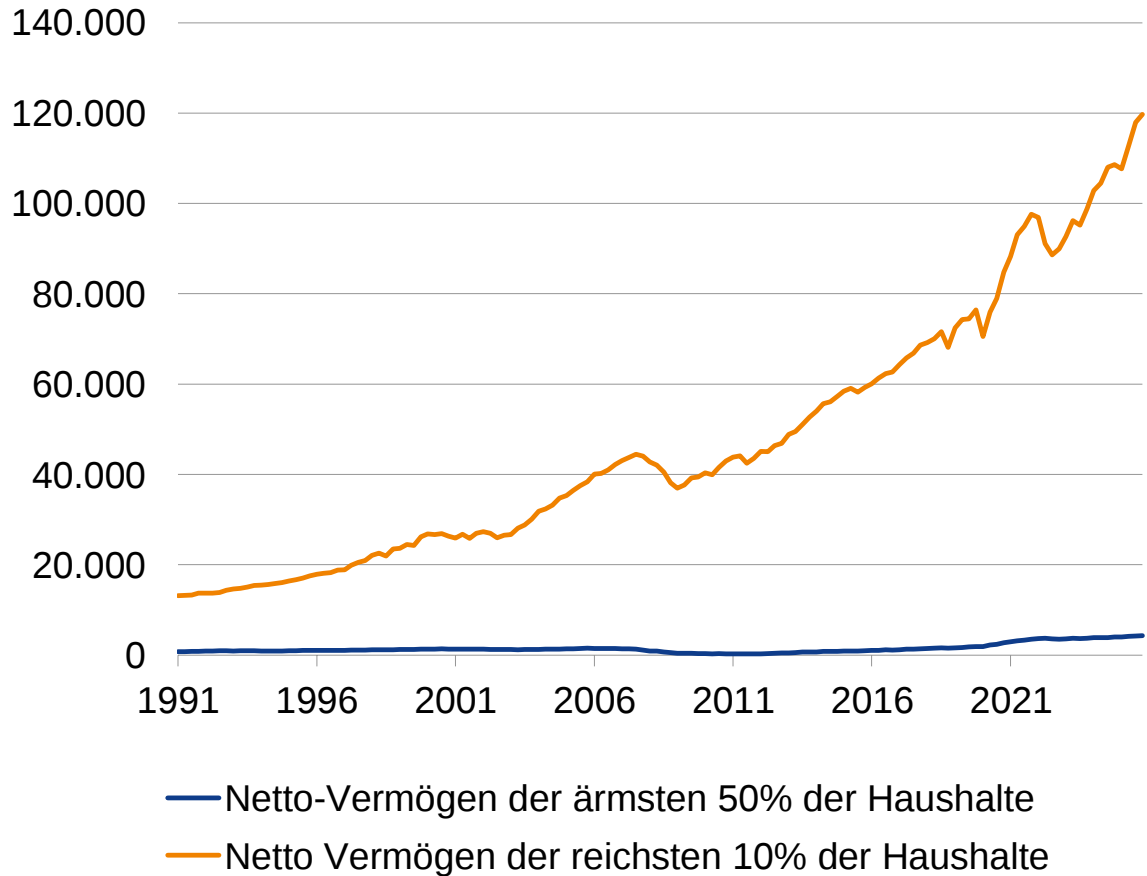
Quellen: Bloomberg, DZ BANK

... unter anderem aufgrund von robustem Konsum und Investitionen

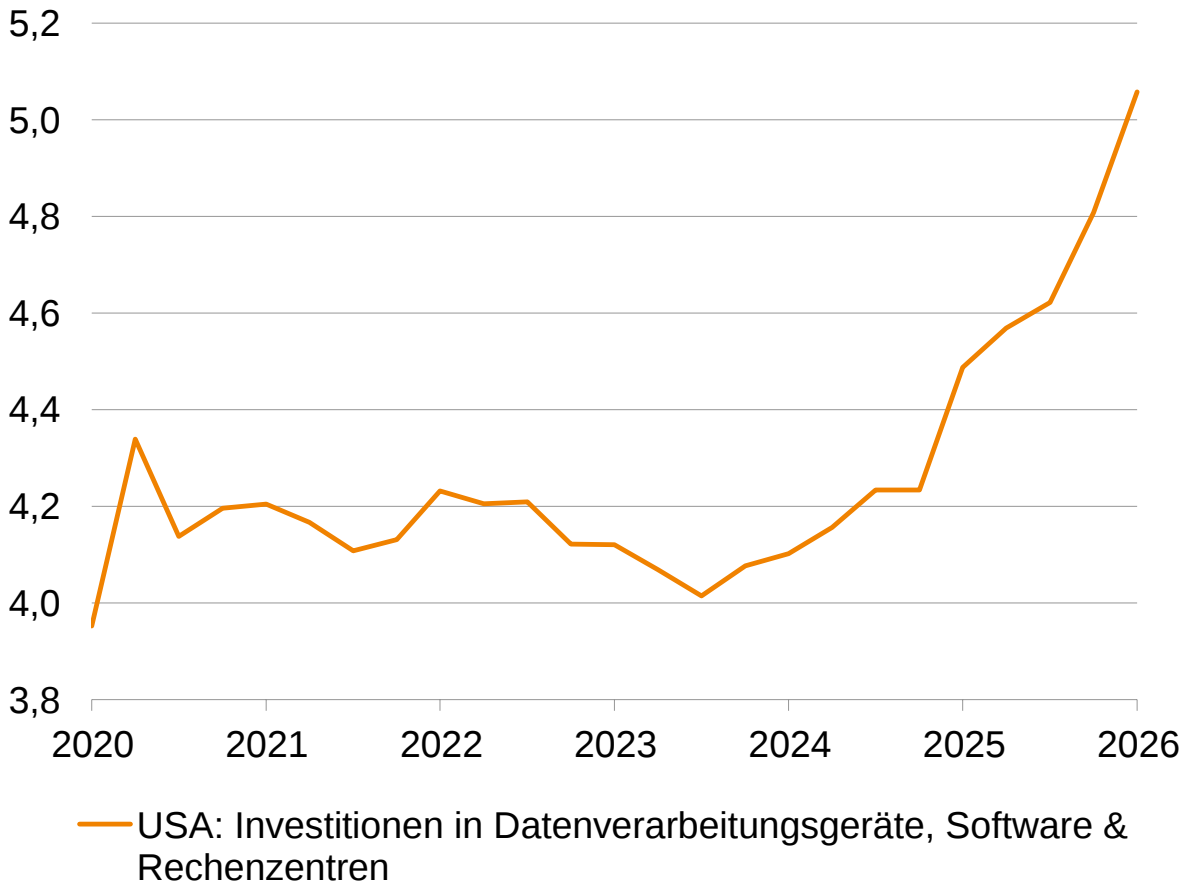


„KI-Investitionen“, Fiskalmaßnahmen & Konsum der Besserverdiener stützen

Vermögen (in Mrd. USD) reicher US-Bürger steigt und rettet Konsum



KI-Fantasie treibt Investitionen im entsprechenden Bereich (% des BIP)

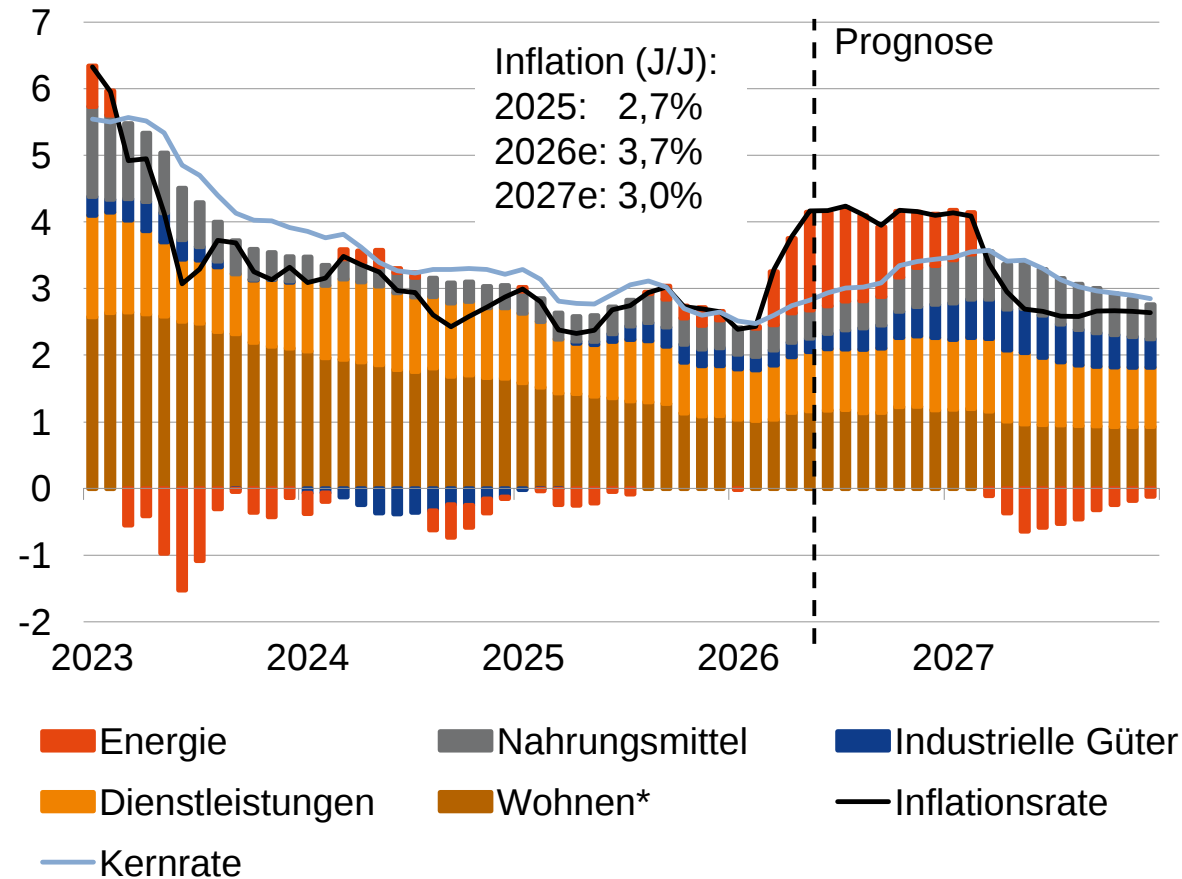


Preisdruck macht Fed zu schaffen, vorerst kein Zinssenkungsspielraum

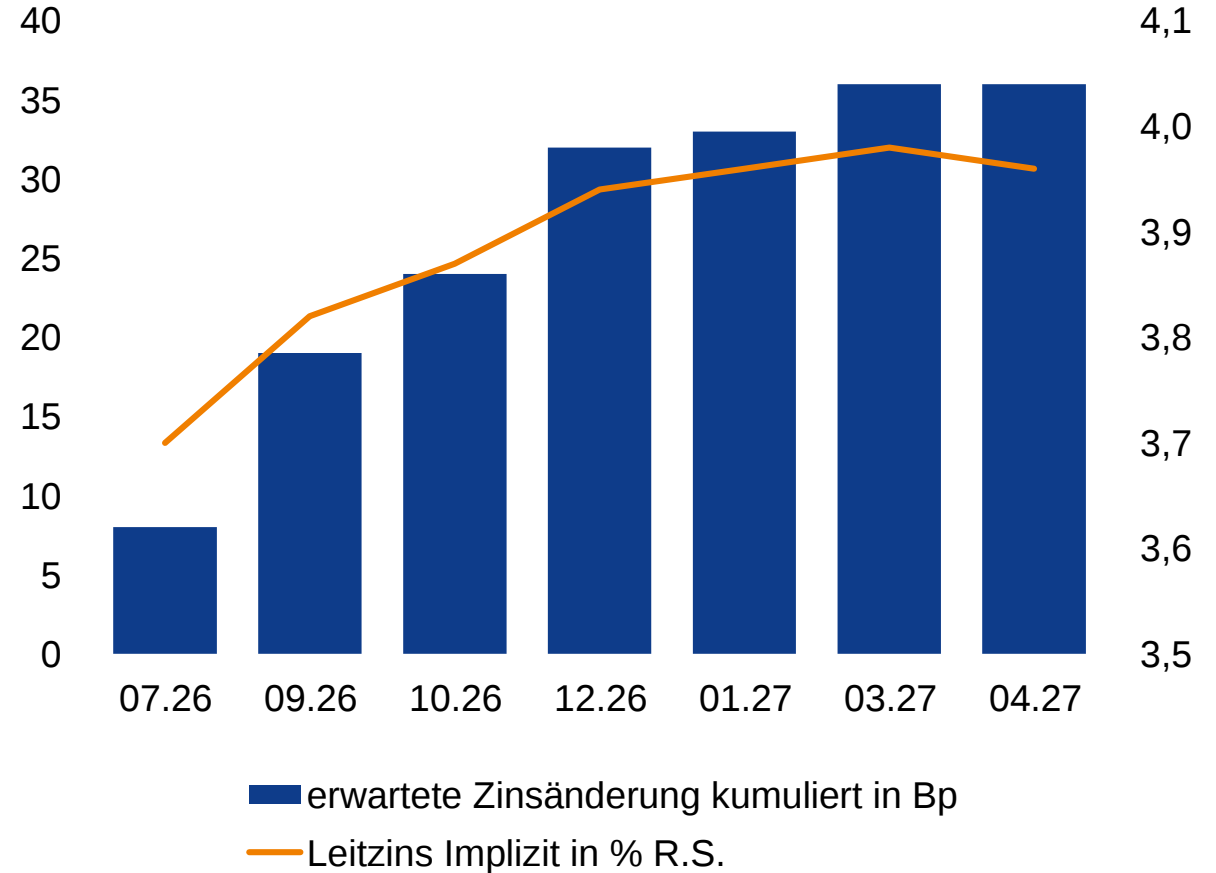


US-Geldmarkt preist sogar Zinserhöhung(en) ein – unseres Erachtens zu Unrecht

US-Inflationsrate (J/J in %) zurück über 4%; vorerst kein Rückgang



Nächster Zinsschritt der Fed aufwärts? (L.S.: in BP; R.S.: impl. Zins in %)



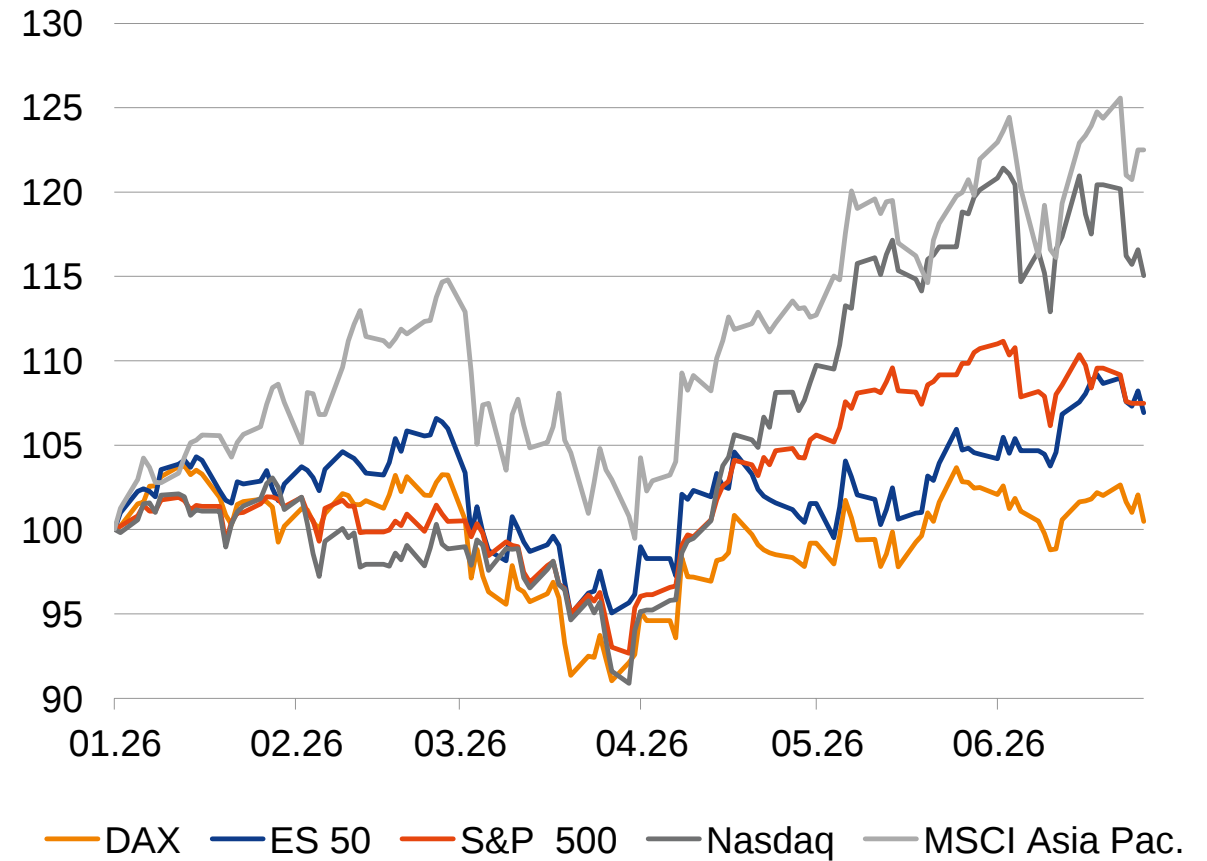
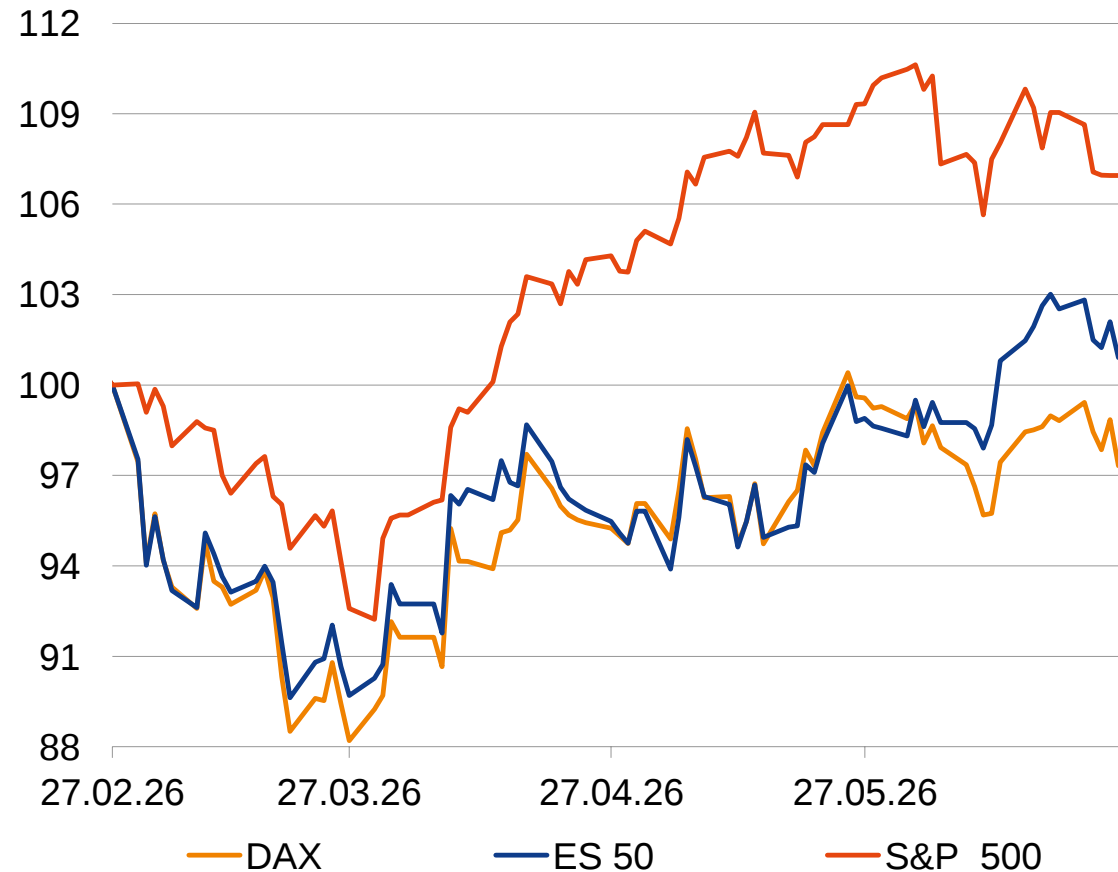
Quellen: Bloomberg, DZ BANK

Finanzmärkte versuchen, Iran-Krieg hinter sich zu lassen

Iran-Krieg? War da was? Aktienmärkte zuletzt teils mit neuen Rekorden

DAX zwar gegenüber Jahresbeginn im Plus, im internationalen Vergleich aber abgeschlagen

Schockwirkung des Iran-Kriegs hält nicht lange an (indexiert: 27.2.=100) Thema Künstliche Intelligenz treibt Aktienmärkte weltweit (01.26=100)



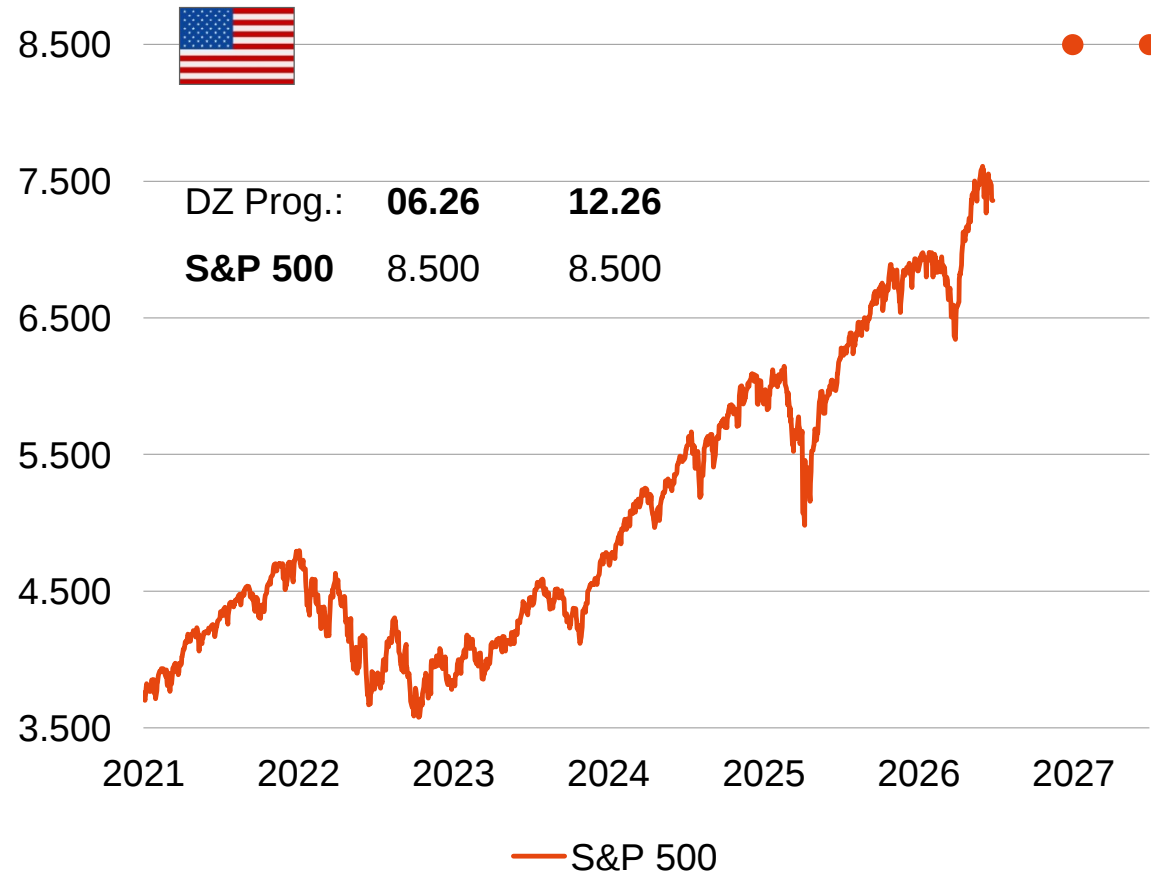
Quellen: Bloomberg, DZ BANK

Ausblick: Gewinne und KI-Fantasie stützen Aktienmärkte in 2026

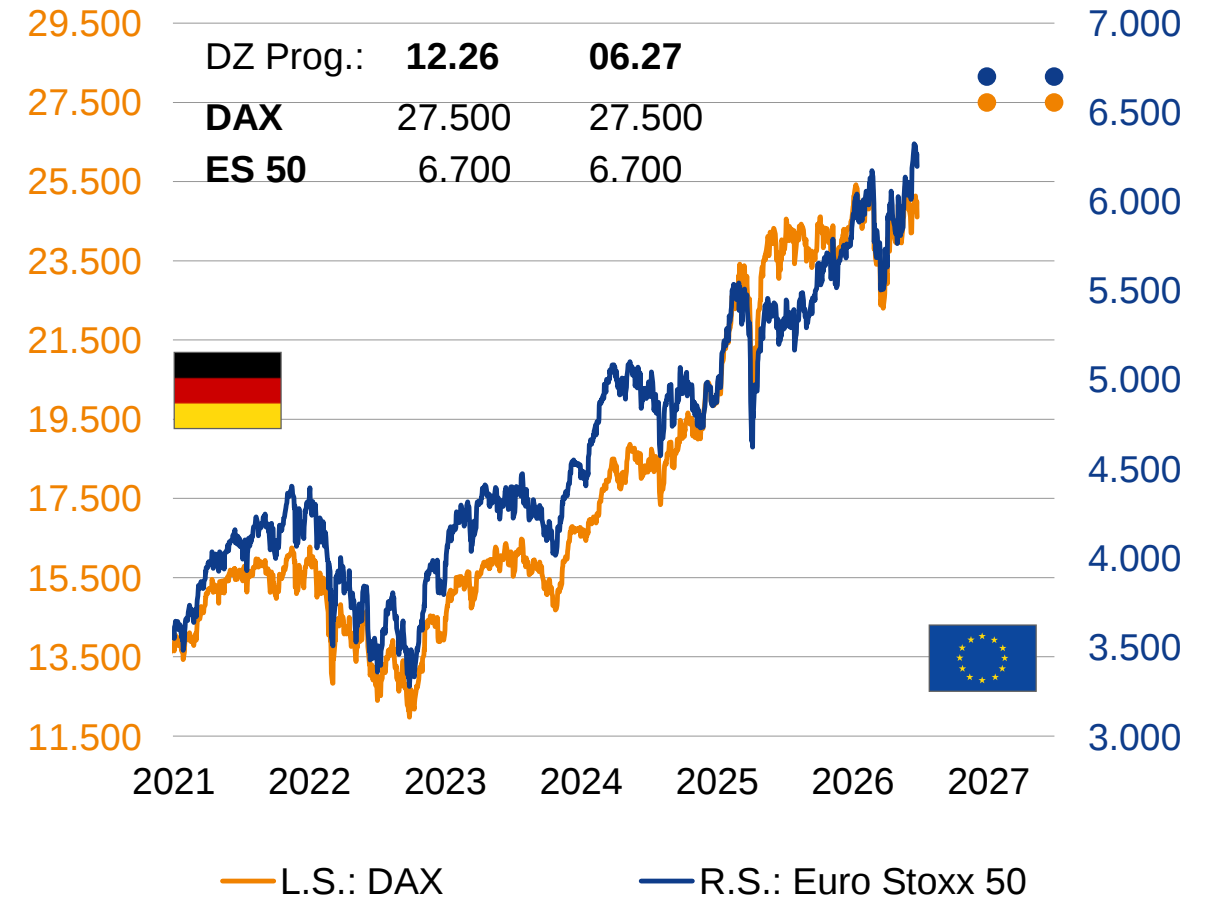


Im ersten Halbjahr 2027 dürften sich Euphorie und Rückschläge hingegen die Waage halten

Weiteres Aufwärtspotenzial für den S&P 500 bis 8.500 Punkte



Auch in Europa Luft nach oben, wenngleich in etwas geringerem Ausmaß



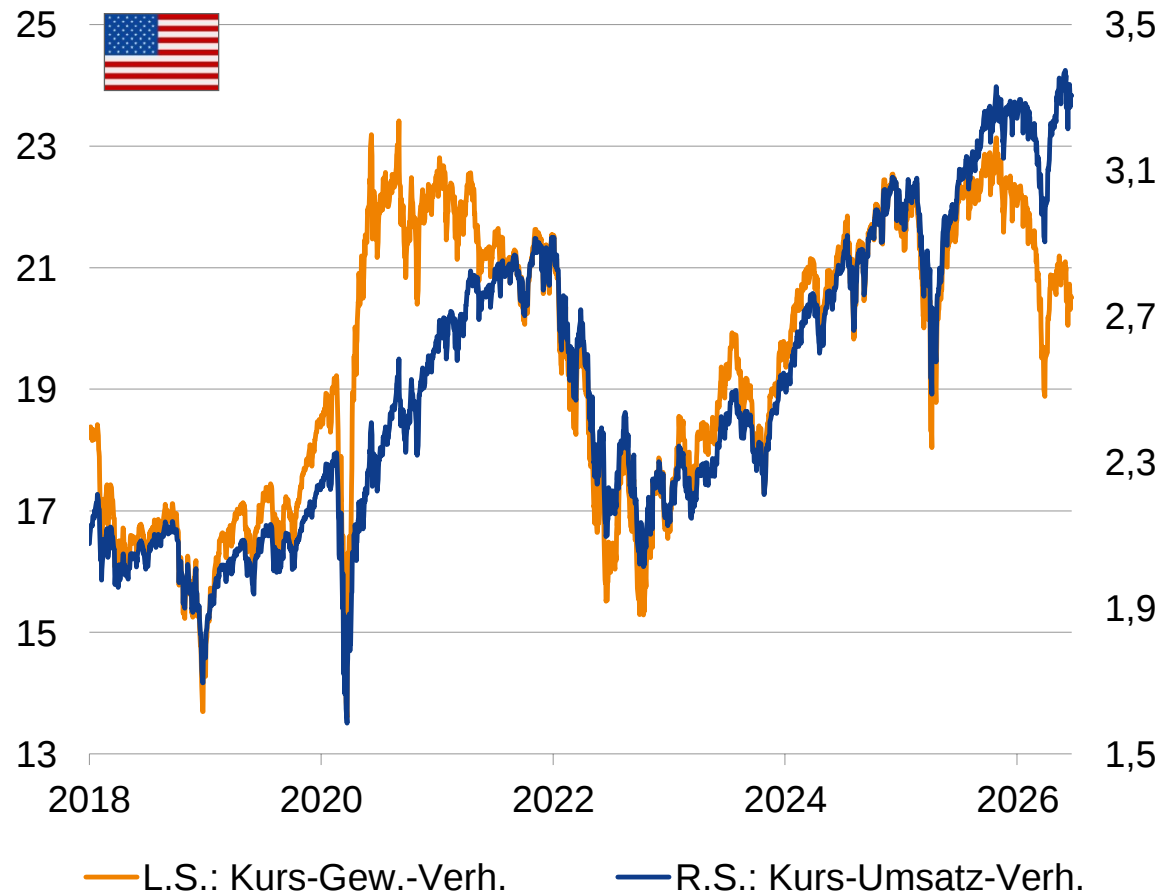
Quellen: Bloomberg, DZ BANK

Einige Bewertungskennziffern liegen auf sehr hohen Niveaus

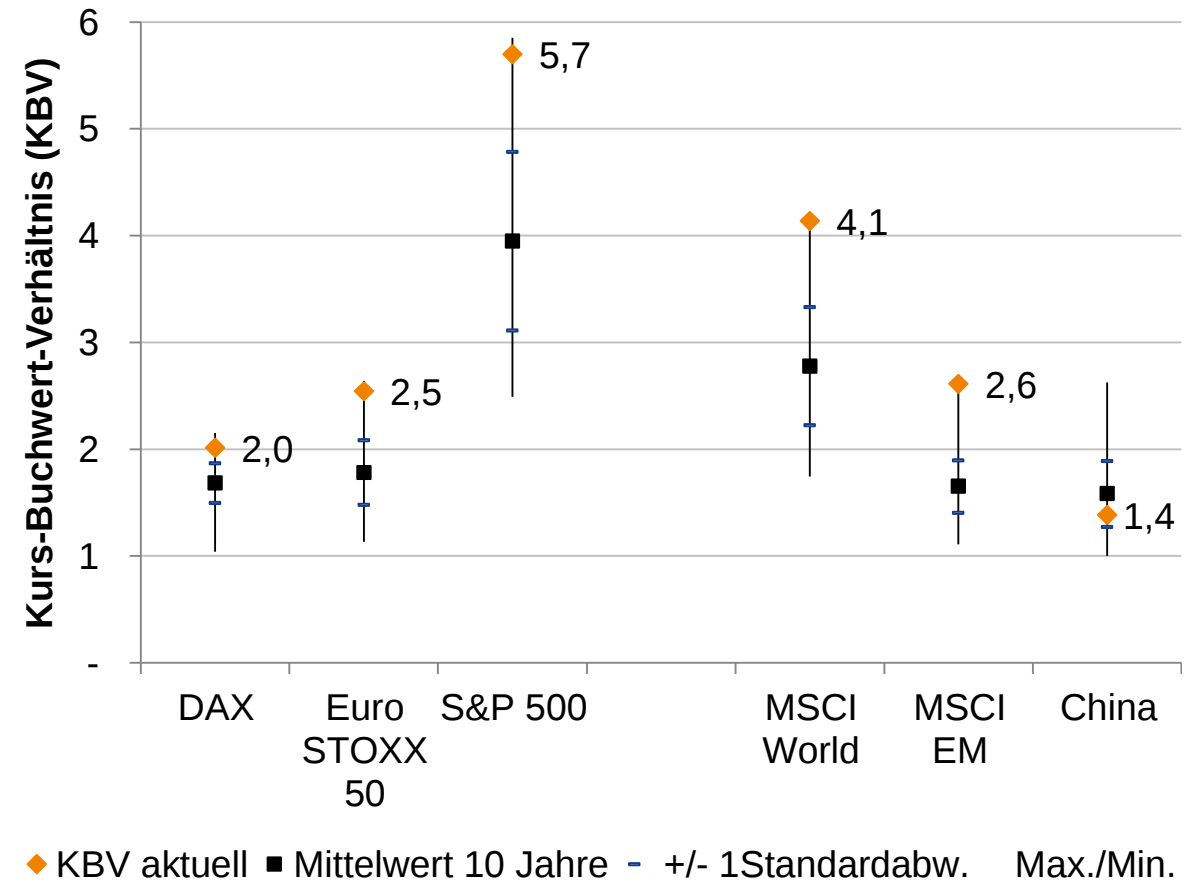


Extremwerte können mit dem Jahr 2000 mithalten – und übertreffen diese teils deutlich

Kurs-Umsatz-Verhältnis beim S&P 500 sehr ambitioniert



Kurs-Buchwert-Verh. weltweit deutlich erhöht; USA auf Zehnjahreshoch



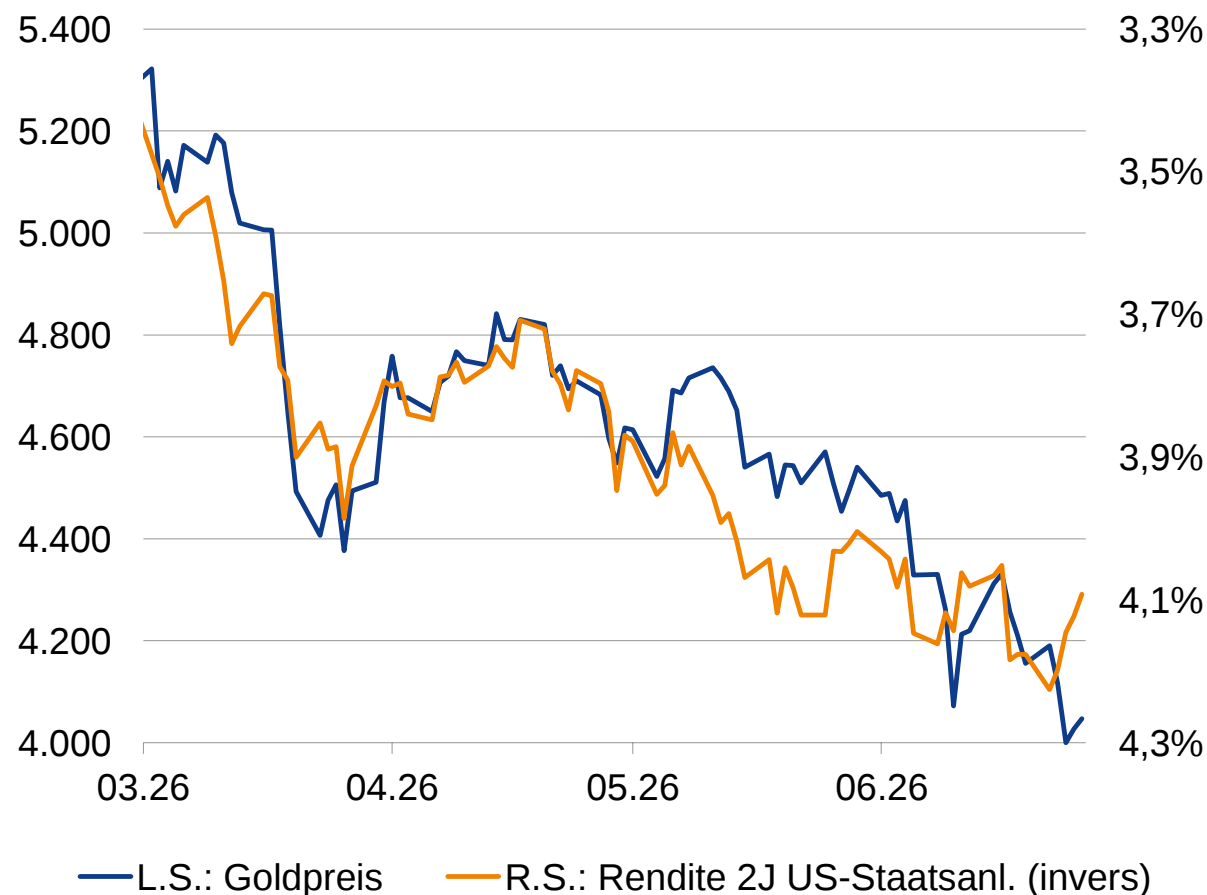
Quellen: Bloomberg, LSEG, DZ BANK

Goldpreis im Sog der Spekulationen zugunsten höherer US-Leitzinsen

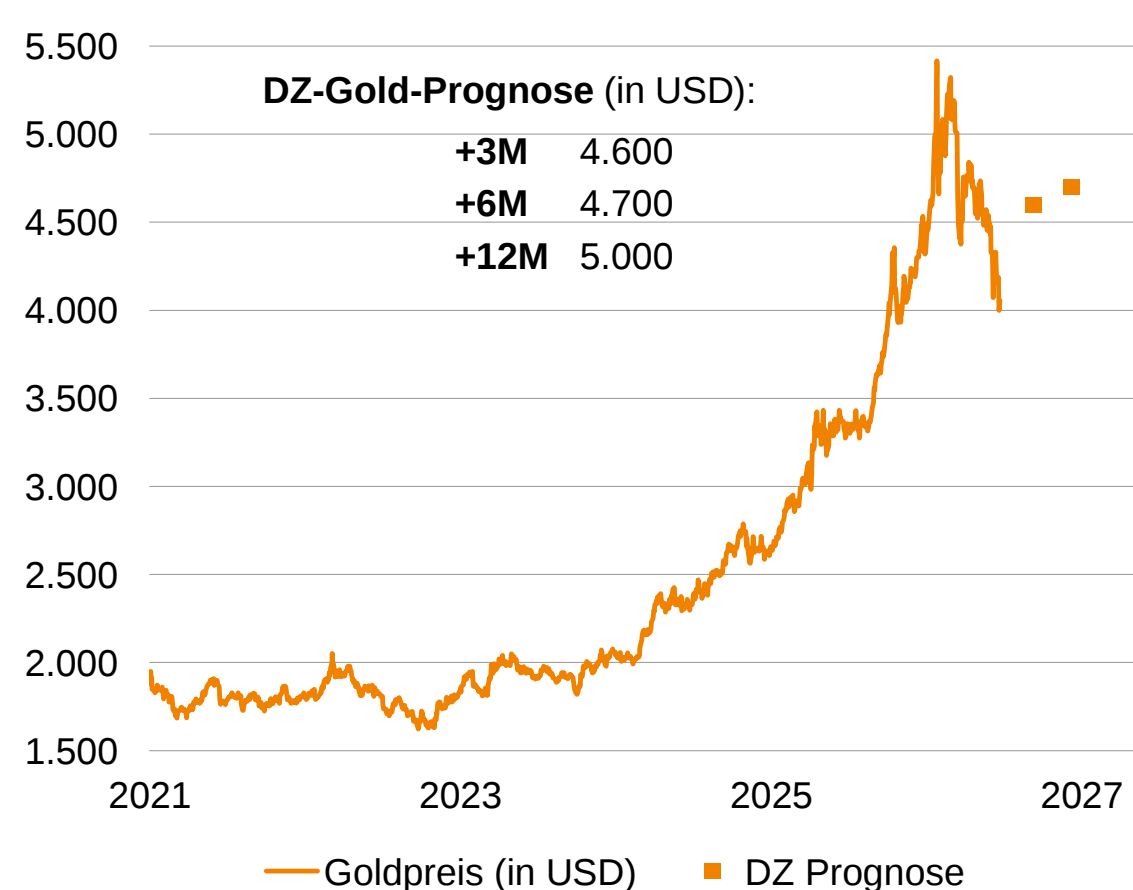


Gold hat derzeit mit erheblichem Gegenwind zu kämpfen, vor allem durch höhere Renditen

Goldpreis (USD je Feinunze) und 2J-US-Rendite gehen Hand in Hand



Einbruch beim Goldpreis (in USD je Feinunze) vorübergehender Natur



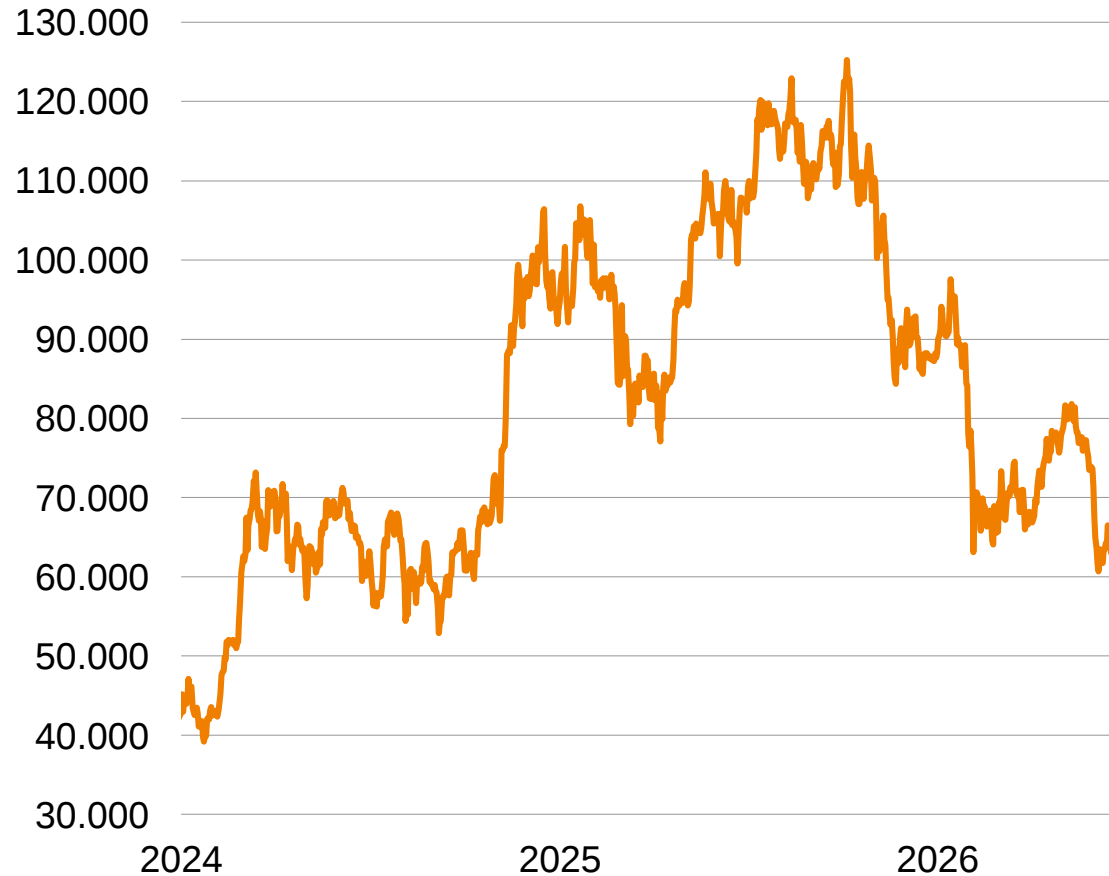
Quellen: Bloomberg, DZ BANK

Bitcoin erlebt „Krypto-Winter“ im Sommer – mal wieder

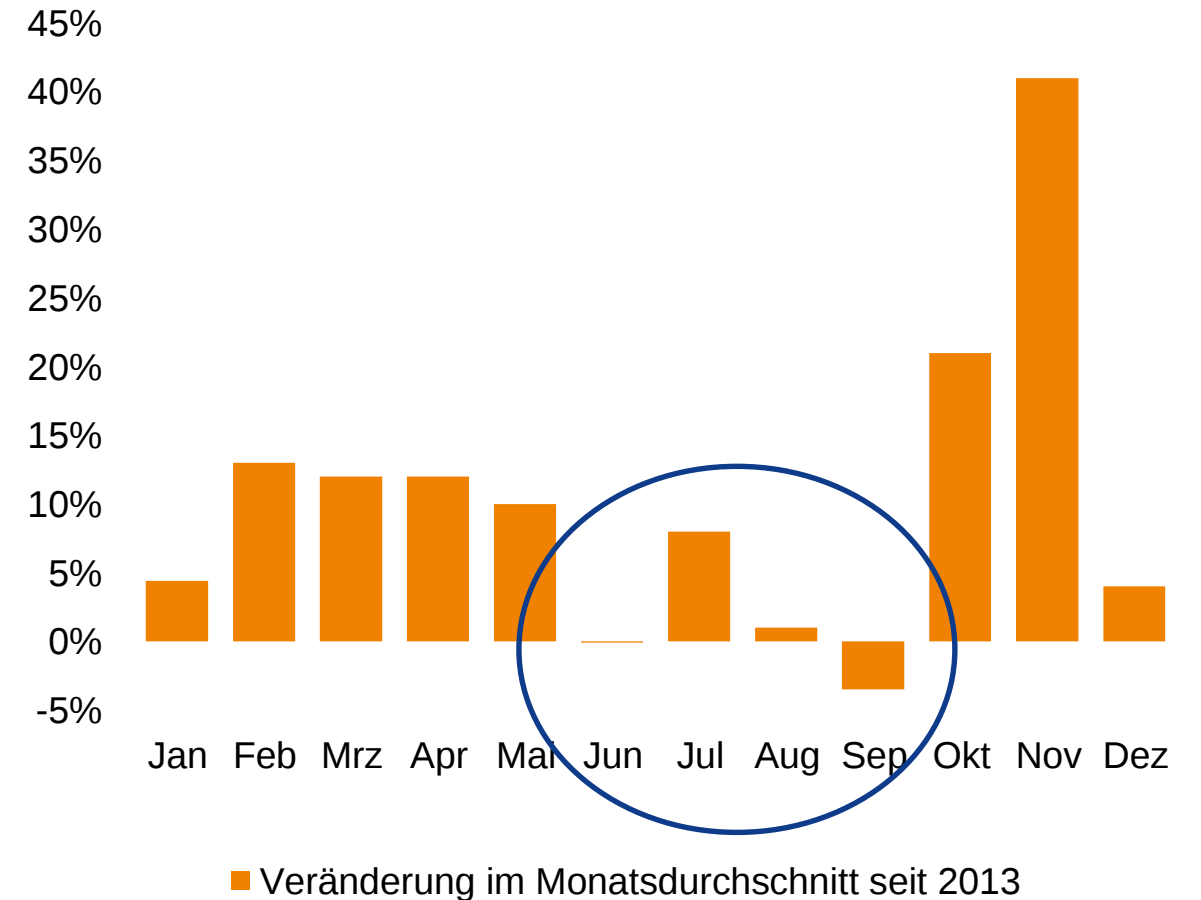


Führende Kryptowährung auch durch laufende und anstehende Mega-IPOs belastet

Bitcoin (in USD) rutscht auf niedrigsten Stand seit Herbst 2024



Saisonalität: Kursentwicklung in den Sommermonaten eher schwach



Quellen: Bloomberg, DZ BANK

Fazit: Die aktuell wichtigsten Thesen zu Konjunktur & Kapitalmärkten



Wirtschaft hadert mit den Folgen des Iran-Kriegs; Finanzmärkte blicken (derzeit) hindurch

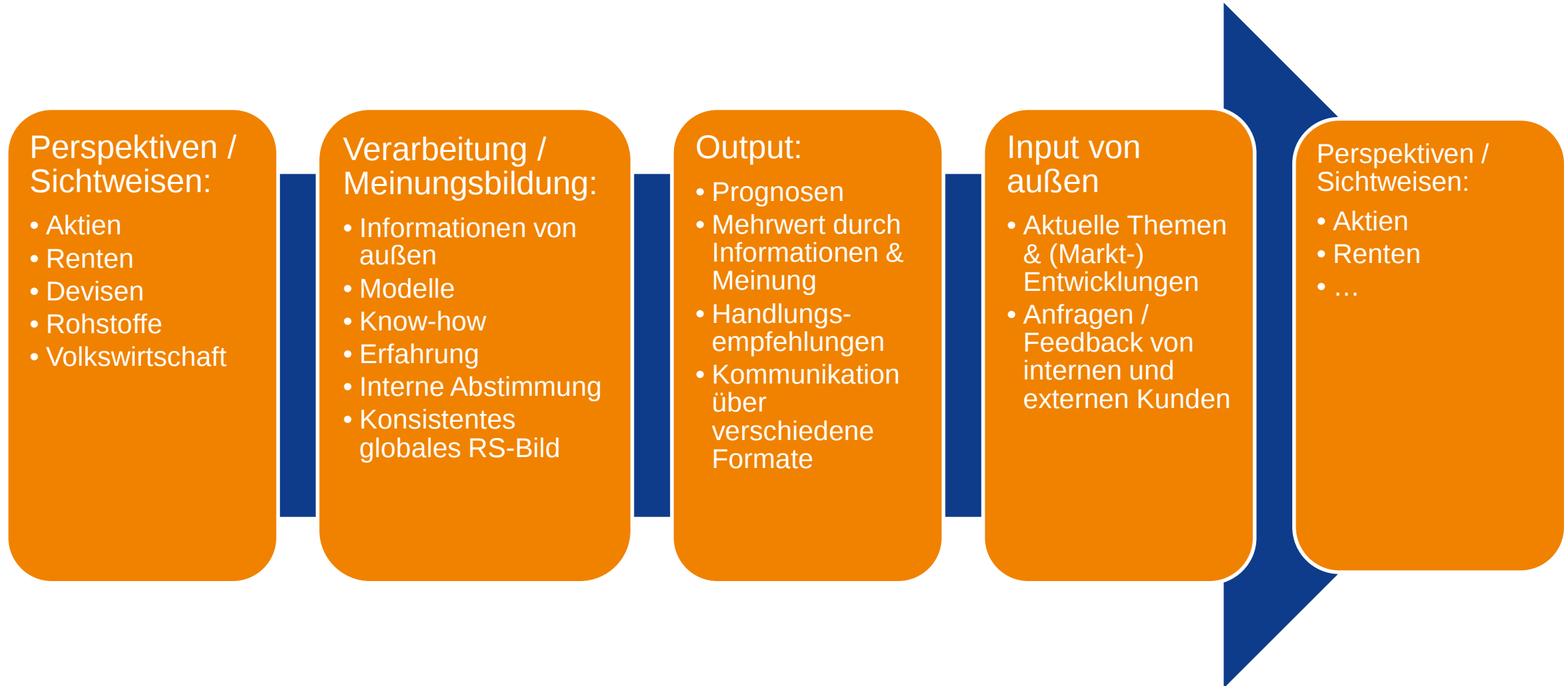
- **Bremsspuren in der Konjunktur:** Höhere Energiepreise und teils angespannte Lieferketten belasten die Wirtschaft – auch in Deutschland und Europa. Sollte die Straße von Hormus nachhaltig geöffnet bleiben, dürfte sich die Situation in den nächsten Wochen und Monaten nach und nach entspannen.
- **Die Zentralbanken kommen nicht umhin, auf die gestiegenen Inflationsraten zu reagieren.** Die EZB dürfte die Leitzinsen bis Herbst zwar weiter anheben, in der ersten Hälfte 2027 sollten jedoch bereits wieder Zinssenkungen sowohl im Euroraum als auch den USA auf der Tagesordnung stehen.
- Eine nachlassende Teuerungsrate und sinkende Leitzinsen nehmen zwar langfristig Druck vom Rentenmarkt, die **Staatsanleiherenditen dürften jedoch insgesamt auf hohem Niveau verbleiben.**
- **An den Aktienmärkten sollte die positive Dynamik noch bis zum Jahresende anhalten.** Im ersten Halbjahr 2027 dürften sich weitere Aufschwungphasen und Rückschläge dann die Waage halten.
- Höhere Renditen und der teils vorherrschende Wunsch von Investoren, Kapazitäten für Mega-IPOs im Portfolio freizumachen, **belasten alternative Anlageformen, darunter Gold und Kryptowährungen.**

Research-Infos und -Kanäle, die das Arbeitsleben einfacher machen

Research ist mehr als die Analyse eines Einzelnen



Qualität erfordert Teamarbeit – zahlreiche Perspektiven ergeben ein komplettes Bild



Mein
 VR-BankenPortal



neuen Höhen verhelfen oder erscheint nach den deutlichen Kursgewinnen seit einem Jahres eine Konsolidierung angemessen? Mit dem Rückzug Bidens aus dem Rennen wurden die Karten neu gemischt. Die US-Börsen konnten daraus Kapital schlagen. Wann folgen die ersten Leitzinssenkungen der Fed? Und wann Zinssenkungen der EZB weiter?

Privatanleger dabei unterstützen, sich ein Bild von der aktuellen Situation an den zu machen, damit Sie gemeinsam mit Ihrem Berater die nächsten Entscheidungen treffen können.

Nutzen Sie die Chance, Ihren Kunden dieses wertvolle Angebot zu unterbreiten! Dieses Angebot stellt für Privatanleger eine attraktive Möglichkeit dar, sich Finanzmarktinformationen aus erster Hand zu holen.

[illegible]

DZ Research auf LinkedIn und als Podcast

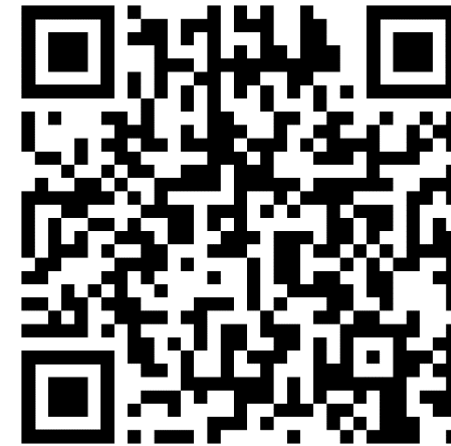
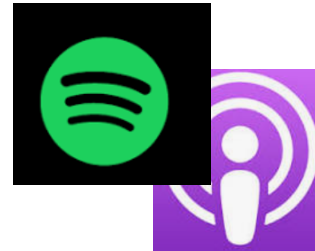


Wo immer, wann immer – kompetente und vielfältige Analysen



DZ Research

Mehrwert Wissen – die Expertinnen und Experten des DZ Research.



Quelle: DZ BANK

Vielen Dank